



MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung am Montag, 18. September 2023, 19:00 Uhr

Am kommenden **Montag, 18. September 2023 um 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen statt.

Tagesordnung

1. Informationen durch den Bürgermeister
2. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse
3. Zweckverband IGI Rißtal
Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
4. Gemeinderatswahl 2024
Überprüfung der Anzahl der Sitze
5. Flächennutzungsplan 2035
1. Änderung
6. Sanierung der Gebäude Ehinger Straße 41 und Ehinger Straße 43
- Vergabe der Gewerke
7. Schützenhaus Birkenhard
- Vergabe des Gewerk Elektroarbeiten
8. Haushaltsaufstellung
- Festlegung: Einzelhaushalt oder Doppelhaushalt
9. Haushaltsaufstellung
- Beratung des Investitionsprogrammes
10. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Im Anschluss daran findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.

Die Sitzungsvorlagen und die zugehörigen Anlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter <https://warthausen.ris-portal.de>.

Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am Donnerstag, 21. September 2023 um 17:00 Uhr

Am kommenden **Donnerstag, 21. September 2023 um 17:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen statt.

Tagesordnung

1. Baugesuche und Bauvoranfragen
- 1.a. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren:
Gemarkung Birkenhard, Flst. 48, Kronenstr. 11
Errichtung eines Mehrfamilienhauses (11 WE) mit Tiefgarage

- 1.b. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren:
Gemarkung Warthausen, Flst. 285/0, Bogenwiesen 1
Neubau eines Trafogebäudes
- 1.c. Befreiungsantrag:
Gemarkung Birkenhard, Flst. 59/1, Am Weiher 9
Erstellen eines Carports außerhalb des Baufensters
2. Heizungsanlagen in gemeindlichen Einrichtungen
a) Bestandsaufnahme
b) Austausch Gastherme Kita Oberhöfen
3. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Die Sitzungsvorlagen und die zugehörigen Anlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter <https://warthausen.ris-portal.de>.

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Erreichbarkeit des Standesamts

Das Standesamt ist vom 18.09. bis 06.10.2023 nur eingeschränkt besetzt. Daher können Ihre Anliegen nur zeitverzögert bearbeitet werden. Wir bitten um Verständnis!

Rathaus am 25.09.2023 ab 11:00 Uhr geschlossen!



Das Rathaus der Gemeinde Warthausen ist am **Montag, 25. September 2023** ab 11:00 Uhr geschlossen. Ab Dienstag, 26. September 2023 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie zu erreichen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung

Bäume, Sträucher und Hecken zurückschneiden

Grundsätzlich ist der Bewuchs entlang der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze zurück zu schneiden. Ganzjährig ist über Geh- und Radwegen eine lichte Höhe von 2,50 m, über Fahrbahnen von 4,50 m einzuhalten. Für Straßen ohne Gehweg ist ein seitlicher Sicherheitsraum von mindestens 50 cm vorgeschrieben, andernfalls haftet der Grundstückseigentümer für entstandene Schäden.

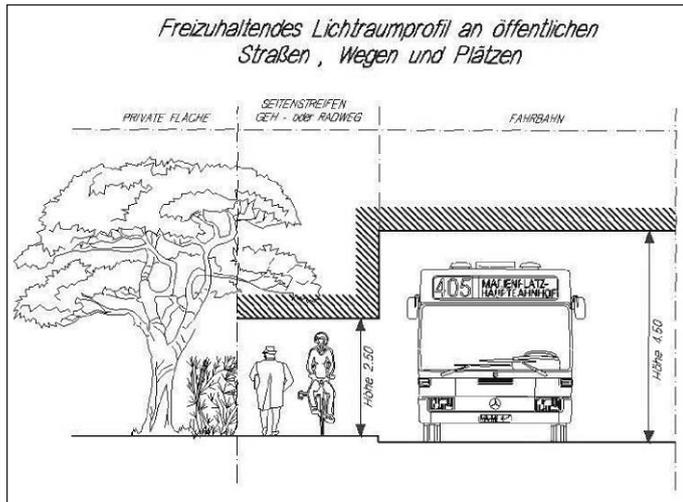
Gemäß § 28 des Straßengesetzes für das Land Baden-Württemberg dürfen u. a. Anpflanzungen nicht angelegt und unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Die zuständige Straßenbaubehörde kann verlan-



gen, dass solche Anpflanzungen innerhalb einer angemessenen Frist beseitigt werden. Das gilt vor allem an Einmündungen und Straßenkreuzungen, innerhalb der sogenannten Sichtdreiecke. Daneben dürfen auch Verkehrszeichen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurück zu schneiden, dass das Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern stets rechtzeitig wahrgenommen werden kann.

Bitte bedenken Sie, dass der Grundstückseigentümer dafür verantwortlich ist, wenn durch die Behinderung seiner Pflanzen, Personen verunglücken oder Sachen beschädigt werden. Auch Mieter stehen in der Verantwortung, da in den Mietverträgen in der Regel ausdrücklich auf das Zurückschneiden und die Beseitigung von Sichthindernissen verwiesen wird.

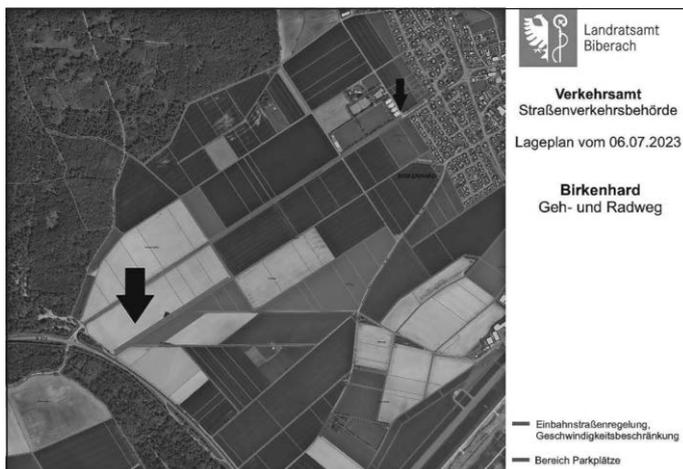
Bitte überprüfen Sie Ihre Bepflanzung und schneiden Sie Ihre Bäume, Hecken und Sträucher rechtzeitig zurück.



Änderung der Verkehrsführung Geh- und Radweg zwischen B312 und Birkenhard

Am 17.09.2023 findet der Jubiläums-Waldtag im Zuge der Heimmattage in Biberach statt. Hierzu werden am Radweg (**siehe Plan**) zwischen B312 und Birkenhard Parkplätze ausgewiesen. Der Weg in Richtung Birkenhard ist als Einbahnstraße ausgewiesen und es gilt eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Der Radverkehr ist für beide Richtungen frei.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.



Fundamt

Das Fundamt informiert:

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

- Herrenfahrrad

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt

Fundtier

Fundtier F 237/23

Am 30.08.2023 haben wir eine Fundkatze bei uns aufgenommen, die in Röhrwangen gefunden wurde. Es ist schwarz-weiß und ca. 2 - 3 Jahre alt.

Wer vermisst sie bzw. weiß, wo ihr Zuhause ist? Infos bitte an Tierschutzverein im Landkreis Biberach e.V., Hubertusweg 10, 88400 Biberach, Telefon: 07351-506700 oder E-Mail: tierheim-biberach@tierschutzverein-biberach.de

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

15. Sonntag nach Trinitatis

Liebe Gemeinde,

der Bibelspruch für die neue Woche lautet: „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch“ (1. Petrus 5,7). Manchmal habe ich den Eindruck, dass es mit den Sorgen so ist wie bei Hase und Igel: Im Märchen (der Gebrüder Grimm) veranstalten Hase und Igel ein Wettrennen. Nachdem der Hase sich über die krummen Beine des Igels lustig gemacht hat, will der ihm eine Lektion erteilen. Also stellen sich beide am Anfang eines langen Feldes auf und der Wettlauf beginnt. Natürlich läuft der Hase schneller. Was er aber nicht weiß: Der Igel hat seine Frau am anderen Ende aufgestellt. Und als sie den Hasen kommen sieht, ruft sie laut: „Ich bin schon hier!“ Der Hase, der Igel und Igelmann nicht unterscheiden kann, fordert daraufhin einen weiteren Wettlauf, um dann keuchend und erschöpft nun beim Igelmann anzukommen, der laut ruft: „Ich bin schon hier!“

Manchmal geht es uns mit unseren Sorgen ebenso. Kaum sind die Aufgaben in der alten Woche abgearbeitet und man genießt etwas Luftholen über das Wochenende, da sind mit der neuen Woche schon wieder neue Sorgen und Herausforderungen da und rufen: „Ich bin schon hier!“ Und ein neuer Wettlauf beginnt. Im Grimmschen Märchen laufen Hase und Igel 74-mal das Rennen, bis der Hase zusammenbricht. So sollte es uns mit unseren Sorgen aber nicht ergehen.

Ein sorgenfreies, ein sorgloses Leben ist eine Illusion. Auch wenn wir heute – im Vergleich zu unseren Vorfahren und vielen anderen Menschen auf der Welt – ein weitgehend sozial und wirtschaftlich abgesichertes Leben führen, sind wir nicht sorgenfrei. Denn allzu schnell kann sich alles wenden: Die Gesundheit, das geregelte Einkommen und der soziale Zusammenhalt. Insbesondere durch Corona und den Krieg in der Ukraine haben wir gelernt, dass wir uns mitunter sehr schnell auf Veränderungen einstellen müssen und Dinge geschehen, die es so bislang noch nicht ge-



geben hat: Lieferketten stocken, die Inflation steigt, die Energiepreise machen uns Sorgen.

Und da hilft der Wochenspruch und macht uns Mut. Wir dürfen die Sorgen, die uns umtreiben und beschweren, vertrauensvoll auf Gott werfen, ihm anvertrauen. Von Martin Luther stammt der Satz: "Dass die Vögel der Sorge und des Kummers über deinem Haupt fliegen, kannst du nicht ändern. Aber dass sie Nester in deinem Haare bauen, das kannst du verhindern."

Die Sorgen sollen nicht bei uns bleiben. Wir dürfen sie teilen und mitteilen. So werden sie erträglich, weil Gott sie mit uns aushält. Und mit ihm erkennen wir, dass jeder neue Tag auch neue Kraft und hoffnungsvolle Erlebnisse mit sich bringt; dass bei aller Mühe Lachen und Singen möglich ist und dass nach aller schweren Arbeit auch ein Gefühl von Stolz und Zufriedenheit da ist. Dass einem im Leben mehr gegeben als genommen wird. Weil Gott uns nicht mehr auferlegt, als wir tragen können und am Schweren mitträgt.



Spitzhorn

Foto: HeungSoon-Pixabay

Vielleicht sollten wir uns am **Spitzhorn** ein Beispiel nehmen: Im Herbst verfärbt sich sein Laub golden und rot. Dazu lässt er seine reifen Baumsamen in rotierenden Kreisen im Wind fliegen. Bei starkem Wind oft viele Meter weit. Schön, wenn auch wir manche Sorgen einfach „fliegen“ lassen können. Soll heißen: Sie einfach Gott anvertrauen und darauf vertrauen, dass er daran mitträgt. Einen gesegneten Sonntag und eine gute neue Woche wünscht Ihnen allen

Ihr Pfarrer Hans-Dieter Bosch

PS: Wenn Sie mir Ihre E-Mail-Adresse zusenden, dann erhalten Sie die wöchentlichen Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Warthausen. Insbesondere die Bilder können Sie dann in Farbe sehen.

Sonntag, 17. September 2023:

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Taufe von Jakob Henry Mehre und Jonas Kling
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch).

Mittwoch, 20.09.

17.00 Uhr Gemeindezentrum: Konfirmandengruppe 1

18.30 Uhr Gemeindezentrum: Konfirmandengruppe 2

Freitag, 22.09.

09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Sonntag, 24. September 2023:

09.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst
(Pfarrerin Klein-Leis)

Voranzeige:

Der nächste **SENIORENCREIS** findet am Mittwoch, den 27.09 um 14.30 Uhr statt.

Mitfahrgelegenheit für Personen aus Schemmerhofen: Bitte rufen Sie dazu im Pfarramt an.

Herzliche Einladung dazu, bitte weitersagen!

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 15.09.

Pfarrkirche Warthausen

09.00 Uhr Ökum. Einschulungsgottesdienst

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Agnes und Gerhard Cziommer

Samstag, 16.09.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Tonika-Sommerkonzert

Sonntag, 17.09.

St. Maria Birkenhard

08.45 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrkirche Warthausen

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Gospel-Friends

Montag, 18.09.

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse

Mittwoch, 20.09.

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† nach Meinung

Freitag, 22.09.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Albert Fuchs und Augusta Weißer

Freitagskaffee

Am Freitag, den **15. September** findet wieder der Freitagskaffee um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Birkenhard statt. Herzliche Einladung an alle!

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Freitagskaffee!

Tonika-Sommerkonzert 2023

Wir laden ganz herzlich zu unserem diesjährigen Sommerkonzert am **16. September 2023 um 18:00 Uhr** in der St. Johannes Kirche in Warthausen ein!

Mädchenchor Tonika Warthausen



Großer KLEIDER - und NOSTALGIE-MARKT

in der Sammelzentrale Aktion Hoffnung, Focke-str. 23/1, 88471 Laupheim, Gewerbegebiet Süd

Donnerstag, 14. September 2023 von 16.00 bis 20.00 Uhr

Freitag, 15. September 2023 von 9.30 bis 17.00 Uhr

Samstag, 16. September 2023 von 9.30 bis 12.30 Uhr

Auch auf diesem Markt gibt es nochmals eine breite Auswahl an Neuware für Herbst und Winter, die wir von Modehäusern aus ganz Deutschland gespendet bekommen haben.

Wählen Sie aus Kollektionen von Marken wie Rabe, Marc Cain, Esprit, Gerry Weber, S. Oliver, Comma, Street One, Jack & Jones etc.



Ferner stammt die angebotene Bekleidung aus Kleidersammlungen diverser kath. Organisationen. In der Sammelzentrale „Aktion Hoffnung“ werden die Kleiderspenden von ehrenamtlichen Helferinnen sortiert und geeignete Ware für den Versand in Missionsprojekte verpackt.

Zum Verkauf kommen Stücke die für den Versand nicht geeignet sind oder vereinzelt gute Stücke, die zum wirtschaftlichen Erhalt der Sammelzentrale beitragen. Mit dem Erlös werden Selbsthilfeprojekte der Missions- und Entwicklungshilfe sowie Versandkosten für Hilfssendungen bezuschusst.

In der großen Halle der Sammelzentrale gibt es

- Nostalgiebekleidung für Damen und Herren, z. B. Samtbekleidung, Kleider, Blusen, Abendgarderobe....
- nostalgische Wäsche, z. B. Bett- und Tischwäsche, Weißwäsche, Unterwäsche, reines Leinen, Spitzen und andere Raritäten, breite Auswahl an Neuware
- modische Bekleidung für Damen, Herren und Kinder,
- Trendkleidung, Leder und Pelze
- Schuhe, Hüte, Taschen, u. v. m.

Die Verkaufsware wird ständig ergänzt. Interessenten werden also jederzeit ein reichhaltiges Angebot vorfinden.

Ich wünsche dir Leben - Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den **16.09.2023 um 15.00 Uhr** zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder E-Mail: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

Öffentliche Sitzung der Kirchengemeinderäte Birkenhard

Am **21. September 2023 um 19:30** findet im Gemeindehaus, Birkenhard eine Sitzung des Kirchengemeinderates statt. Für die Tagesordnung sind folgende öffentliche Punkte vorgesehen:

- Regularien
- Planungen in Birkenhard
- Firmwochenende in Rot an der Rot
- Termine und Sonstiges

Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen.

Voranzeige - Aufnahme und Verabschiedung der Ministranten

Im Rahmen der Vorabendmesse findet am **Samstag, den 23. September um 18.30 Uhr in Warthausen** die Aufnahme der neuen und Verabschiedung der ausscheidenden Ministranten statt. In Birkenhard ist die Aufnahme der neuen Ministranten am 8. Oktober.

Kindergottesdienst

Hallo Kinder und Erwachsene, am Sonntag, den **24. September 2023 um 10.15 Uhr** feiern wir in der Kirche St. Maria Birkenhard zusammen Erntedank. Jeder darf gern sein eigenes Erntedankkörbchen zum Segnen mitbringen.

Zur Finanzierung der Romwallfahrt werden die Ministranten nach dem Gottesdienst kleine MINI-Brote verkaufen. Wir freuen uns schon!

Euer Kindergottesdienst-Team

Voranzeige - Papier- und Kleidersammlung

Die nächste Papier- und Kleidersammlung ist am Samstag, den **30. September**. Sie wird wieder in der Art durchgeführt wie schon im Frühjahr. Genaue Informationen werden nächste Woche veröffentlicht!

Blumenschmuck in der Kirche

Die Kirchengemeinde St. Johannes Evangelist in Warthausen sucht zum nächstmöglichen Termin

Kümmerer*in für den Blumenschmuck in der Kirche

Die Vergütung erfolgt anhand einer Ehrenamtszuschale.

Die Tätigkeit kann gerne auch in einem Team auf mehreren Schultern verteilt werden. Möchten Sie Ihre Zuverlässigkeit, Ihr handwerkliches Geschick und Ihre Kreativität einbringen? So wenden Sie sich bitte beim Kath. Pfarramt Tel. 07351/72380.

Cursillo - Glauben erleben

Der Cursillo ist ein dreitägiger Glaubenskurs, der im Umfeld der Pilgerschaft nach Santiago de Compostela entstanden ist. Der Cursillo ist ein Ort, um Jesus Christus zu begegnen und vermittelt als unvergessliches Erlebnis das Wesentliche des Christentums.

Die Kurse finden im Cursillo-Haus in Oberdischingen statt:

- Männer: Do 2.11.23, 18:30 Uhr - So 5.11.23, 17:00 Uhr
 - Frauen: Do 23.11.23, 18:30 Uhr - So 26.11.23, 17:00 Uhr
- Anmeldung unter www.cursillo.de.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Gartenfreunde Warthausen



Es gibt noch Restplätze



Ausfahrt zur Gartenschau nach Balingen am 17.09.23

- Und Jeder kann mit
Am Sonntag, den 17.09.23, fahren wir mit einem Reisebus der Firma Fromm zur Gartenschau nach Balingen. Wir haben die Möglichkeit, uns von den schön angelegten Daueranlagen inspirieren

zu lassen, vielfältige Kunstwerke zu bestaunen und an verschiedenen Veranstaltungen teilzunehmen - Obstsortenausstellung, Floristik im Gewölbe, „Der Löwe lacht“ ein Liederzirkus zum Mitmachen, um nur Einiges zu nennen. Geplante Ankunft in Balingen ist gegen 10.00 Uhr.

Wir haben zwei Führungen für jeweils 25 Personen gebucht. Diese werden ungefähr 90 min dauern und starten um 10.30 Uhr.

Es gelten folgende Abfahrzeiten:

- in Oberhöfen an der Bushaltestelle um 8.00 Uhr.
 - in Warthausen am Rathaus um 8.10 Uhr
 - in Birkenhard an der Kirche um 8.20 Uhr.
- Rückkehr ist gegen 19 Uhr geplant.

Verbindliche Anmeldungen bitte bei Cathleen Krech, am besten per E-Mail ci.krech@t-online.de oder telefonisch 07351/828707 mit Name und Telefonnummer. Der Fahrpreis beträgt für Mitglieder 10,- Euro, für Nichtmitglieder 25,- Euro. Kassiert wird im Bus. Im Fahrpreis ist enthalten: Busfahrt, Eintritt zur Gartenschau und eine 90-minütige Führung. Kinder bis 14 Jahren haben freien Eintritt.

Jeder der Interesse hat, kann gern mitfahren. Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag.

Ackersalatbestellung - Nur für Mitglieder

Liebe Mitglieder der Gartenfreunde Warthausen e.V., ab sofort kann wieder Ackersalat bestellt werden. Die Bestellung muss bis spätestens 24.09.23 erfolgen. Es sind nur ganze Kisten bestellbar. Mindestbestellung ist 1 Kiste. Eine Kiste kostet 10 Euro.

Die Abholung ist am Donnerstag, 28.09.23, zwischen 17 und 18 Uhr im Vereinsheim der Gartenfreunde in Warthausen möglich.

Bestellung bei: Cathleen Krech

E-Mail: ci.krech@t-online.de, Tel. 07351-828707

Die Vorstandschaft



Z488

Kleintierzuchtverein Warthausen



Einladung zur Monatsversammlung

Am **Samstag, 16. September 2023** findet unsere nächste Monatsversammlung statt. Wir treffen uns um 20:00 Uhr im Vereinsheim. Da im Oktober unsere Lokalschau mit Metzelsuppe ansteht, freuen wir uns über eine rege Teilnahme an der Monatsversammlung.

Viele Grüße

Eure Vorstandschaft

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 15.09.2023** im Franz-Reichle-Saal statt.

Die **Frauen** beginnen bereits um **19:30 Uhr**.

Die **Männer** kommen um **20:15 Uhr** dazu.

Bitte möglichst vollzählig kommen, unser Konzert kommt näher!

TSV Warthausen



Abteilung Fußball

Herren I: Starker Auftritt in Schwendi

SF Schwendi - SGM Warthausen/Birkenhard

0:5 (0:2)

Die SGM entpuppte sich einmal mehr als Heim-Angstgegner der SF. Max Haller (3.) markierte für die besseren Gäste mit dem ersten Torschuss das 0:1. Tobias Mayr und Dominik Kächler hatten für die insgesamt enttäuschende Heimelf danach Chancen. Niklas Ruf (40., 51.) erhöhte nach Steilpass im Eins gegen Eins auf 0:2 und wieder völlig allein auf 0:3. Spätestens nach dem Treffer von Gäste-Spielertrainer Andreas Wonschick (61.) war die Partie entschieden. Florian Haller (76.) legte sogar noch zum 0:5 nach. Adrian Ruf verpasste kurz vor Schluss noch eine Ergebniskosmetik für die SF Schwendi.

Nächstes Spiel:

Sonntag, 17.09.2023, 15:00 Uhr - Warthausen:

SGM Warthausen / Birkenhard - SV Schemmerhofen

Herren II: Nächste Klatsche in Rot

FV Rot - SGM Warthausen/Birkenhard II

6:0 (2:0)

Nur in der Anfangsphase konnten die Gäste den Platzherren noch Paroli bieten. Der FV Rot hatte am Ende deutlich mehr Spielanteile und kam zu einem auch in dieser Höhe verdienten Heimsieg. Tore: 1:0, 4:0, 5:0 Alexander Thanner (18., 59., 65.), 2:0 Biniam Afterari (33.), 3:0 Maex Mast (48.), 6:0 Alfusainey Bah (75.).

Nächstes Spiel:

Sonntag, 17.09.2023, 13:15 Uhr - Warthausen:

SGM Warthausen / Birkenhard II - SV Mietingen II

Damen I:

Nächstes Spiel:

Sonntag, 17.09.2023, 11:00 Uhr - Warthausen:

TSV Warthausen - SV Deuchelried

Damen II:

SGM Alberweiler/Warthausen II - SGM Bellam./Dietm./Hauerz II

4:4 (1:2)

Nächstes Spiel:

Samstag, 16.09.2023, 18:00 Uhr - Biberach:

FC Wacker Biberach - SGM Alberweiler/Warthausen II

Abteilung Tischtennis

Udo Laub dreht das Finale des Vorjahres und wird vor Tobi Schmid Vereinsmeister

Bei den Doppel, die wie üblich zusammengelost wurden, konnten wir mit 6 Doppeln starten. In den Gruppen setzten sich Al-

fons Jeggge/Matthias Schmid bzw. Rebekka Koch/Martin Reichle durch. Das Finale ging dann in 2 klaren Sätzen an die Favoriten Jeggge/Schmid.

Auch in den Einzeln begannen wir in zugelosten Gruppen. Die Gruppe 1 mit 6 Spielern dominierte Tobias Schmid klar und gewann alle Spiele. Dahinter ging es aber sehr eng her. Reinhold Branz siegte locker gegen Matthias Schmid, musste aber eine 1:3 Niederlage gegen Martin Reichle hinnehmen. Der wiederum verlor im besten Spiel des Tages hauchdünn gegen Schmid. Aufgrund des Satzverhältnisses bzw. des direkten Vergleichs wurde Reichle Gruppenzweiter, Branz Dritter und Schmid Vierter. Rebekka Koch und Jörg Kley machten den 5. Gruppenplatz untereinander aus. Nach hoch verlorenem ersten Satz fand Kley immer besser ins Spiel und siegte allen 3 folgenden Sätzen mit je 2 Punkten Unterschied.

In der Gruppe 2 gab Udo Laub lediglich einen Satz gegen Peter Grimm ab und holte sich den Gruppensieg. Die weiteren Plätze waren eng umkämpft, selbst Uwe Nitzke, der letztendlich den 5. Platz belegte, hätte bei etwas mehr Spielglück die Chance gehabt in das Halbfinale zu kommen. Mit einigem Glück, aber letztendlich doch verdient konnte Dirk Klippel den 2. Platz erreichen, die Plätze 3 und 4 gingen an Grimm und Alfons Jeggge.

Damit kam es zu den Halbfinals zwischen Laub und Reichle bzw. Schmid und Klippel. Favorisiert waren hier Laub und Schmid, die sich letztendlich auch durchsetzten. Aber es hätte auch anders kommen können. Beim Stand von 1:1 hatte Reichle eigentlich den dritten Satz schon im Sack, doch Laub konnte noch kontern, holte auf, gewann den Satz und dann auch das Spiel. Ähnlich im anderen Halbfinale, in dem Klippel 1:0 und 10:8 vorne lag. Doch Schmid rettete den 2. Satz. Satz 3 ging dann wieder an Klippel, der Schmid dann auch im Vierten am Rande einer Niederlage hatte. Schmid konnte dennoch den Satz knapp und glücklich gewinnen und hatte dann im entscheidenden 5. Satz keine Probleme mehr das Spiel nach Hause zu bringen.

Im Endspiel siegte Schmid im ersten Satz klar, den zweiten holte Laub ähnlich souverän. Im weiteren Spielverlauf wurde es immer enger. Das Spiel war nicht hochklassig, sondern von der Taktik dominiert. Was abzusehen war, dass das Spiel im 5. Satz entschieden wird, kam dann tatsächlich auch so. Laub hatte dort knapp die Nase vorn und holte sich nach 2016 mal wieder Vereinsmeistertitel.

Die weiteren Plätze gingen an Reichle und Klippel, die gemeinsam Dritte wurden, dahinter reihten sich Branz, Grimm, Schmid, Jeggge, Nitzke, Kley und Koch ein.

Am kommenden Samstag beginnt dann die Saison 2023/24 mit dem Spiel SV Dürmentingen - Jugend II, das um 10:00 Uhr beginnt.



Alle Teilnehmer

Abteilung Turnen

Linedance ab September

Ab September gibt es im Programm des TSV Warthausen einen Kurs für Linedance. Schwerpunkt des Kurses sind die Schritte aus den Standard- und Lateintänzen, ab und zu gibt es auch etwas anderes. Immer dienstags treffen wir uns in der Turn- und Festhalle von 19:30 - 20:30 Uhr. Start des Kurses ist am 12.09.2023.



Der Kurs geht über elf Stunden. Die Kosten betragen für Mitglieder 40 € und für Nichtmitglieder 50 €. Anmeldung unter turnen@tsv-warthausen.de

Tanzkurs für Fortgeschrittene - ab September

Ab 15. September bietet der TSV Warthausen wieder ein Tanzkurs für Paare an. Für den Tanzkurs sind Vorkenntnisse erforderlich. Stattfinden wird der Kurs immer freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr in der Turn- und Festhalle in Warthausen. Der Kurs geht über elf Stunden und kostet für Mitglieder 40 € p.P., für Nichtmitglieder liegt der Preis bei 50 € p.P. Die erste Stunde ist eine Schnupperstunde. Anmeldung unter turnen@tsv-warthausen.de

Fitness Dance

Nach den Sommerferien geht es wieder los mit unserem Ganzjahresangebot: Wir treffen uns **donnerstags immer um 18 Uhr in der Turn- und Festhalle.**

Tanzt ihr gerne zu folgenden Musikrichtungen: Reggaeton, Salsa, Merengue, Cumbia und Samba, am besten kombiniert mit Fitness-Elementen? Dann kommt doch gerne einfach mal vorbei.

Neuer Kurs TosoX ab 14. September

Der neue TosoX Kurs findet vom 14. September bis Ende Februar 2024 mit Irina immer donnerstags von 19 bis 20 Uhr in der Turn- und Festhalle in Warthausen statt. Bitte meldet euch direkt an bei irina.allerdinks@gmx.de

Für TSV-Mitglieder kostet der Kurs 40 €, für Nichtmitglieder 100 €



TôsoX Kurs

14 Sep 2023 bis Ende Feb 2024

Wann?
donnerstags 19 - 20 Uhr

Wo?
TSV Warthausen (alte Halle)

TSV-Mitglieder:
40 EUR pro Kurs

Nicht-TSV-Mitglieder:
100 EUR pro Kurs

Anmeldungen an:
irina.allerdinks@gmx.de



Neuer Kurs ab 11. September „Tanz mit - bleib fit“
Neuer 10er Kurs ab Montag, 11. September 2023
jeweils montags von 9:20 - 10:20 Uhr in der neuen Schulturnhalle in Warthausen

kostenlos für TSV-Mitglieder, 30 € für Nichtmitglieder
Anmeldung bei Irmgard Rueß, Tel. 07351 13971 / iruess@web.de
In geselliger Form tanzen wir abwechslungsreiche internationale Tänze auf der Kreisbahn, in der Gasse, als Block. Tänze mit Partnerwechsel sorgen für vielfältige Begegnung. Daher kann jede/r allein kommen. Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Voraussetzung zur Teilnahme ist einzig und allein die Freude an der Bewegung zu Musik und die Lust Neues zu lernen.

Outdoor-Training in den Sommerferien

Auch dieses Jahr hatten wir in den Sommerferien wieder ein tolles Outdoor-Angebot mit verschiedenen Übungsleitern, das sehr gut angenommen wurde und allen viel Spaß gemacht hat. Vielen Dank an Selma, Irina, Yvonne, Laura, Katharina und Silke und an alle Teilnehmerinnen.



Abteilung Gesundheitssport

!!!Neue Fitness- und Gesundheitskurse starten wieder!!!

!Jetzt anmelden und dabei sein!

Alle Informationen zu unseren Kursen finden sie auf unserer homepage www.tsv-warthausen.de unter der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport oder direkt bei unserer Übungsleiterin [Martina.Jeggle\(at\)gmx.de](mailto:Martina.Jeggle(at)gmx.de).

Alle Kurse sind Präventionskurse und werden von den meisten Krankenkassen bezuschusst.

**TSV
WARTHAUSEN**

GYMWELT

Yoga trifft Pilates und Fazientraining

Präventionskurs

**GANZKÖRPERKRÄFTIGUNG
UND
BEWEGLICHKEIT**

Sanft und effektiv

Kurse in der Gemeindehalle Oberhöfen:
Kurs 1: **montags 60+**, 13:45 - 15:00 Uhr
ab 18.09.2023
Kurs 2: **montags**, 15:15 - 16:30 Uhr
ab 18.09.2023
Kurs 4: **freitags** 08:30 - 09:45 Uhr
ab 22.09.2023

Kurse in der Turn- und Festhalle Warthausen:
Kurs 3 **dienstags**, 08:45 - 10.00 Uhr
ab 19.09.2023

Kursleitung: Martina Jeggle

WWW.TSV-WARTHAUSEN.DE

Yoga trifft Pilates und Fazientraining

Präventionskurs

Ganzkörperkräftigung und Beweglichkeit

Sanft und effektiv

Kurse in der Gemeindehalle Oberhöfen:

Kurs 1: **montags 60+** 13:45 - 15:00 Uhr
ab 18.09.2023

Kurs 2: **montags 15:15 - 16:30 Uhr**
ab 18.09.2023

Kurs 4: **freitags 08:30 - 09:45 Uhr**
ab 22.09.2023



Kurse in der Turn- und Festhalle Warthausen:

Kurs 3: **dienstags 08:45 - 10:00 Uhr**

ab 19.09.2023

Kursleitung: Martina Jeggle

www.tsv-warthausen.de

Fit und mobil ein Leben lang

Präventionskurs

Ganzkörperkräftigung und Beweglichkeit

Sanft und effektiv

Kurs in der Turn- und Festhalle Warthausen

donnerstags 65+

09:00 - 10:15 Uhr

ab 21. September 2023

gemischte Gruppe, Männer willkommen

Kursleitung: Martina Jeggle

www.tsv-warthausen.de

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach Führungen zum Thema „Höhepunkte des Museumsdorfs“

Die Museumsbegleiterinnen Angela Körner-Armbruster und Monika Doubeck nehmen die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 17. September mit auf eine Entdeckungsreise durch das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach. In zwei Führungen um 11 und 14 Uhr erfahren die Besucherinnen und Besucher mehr darüber, wie die Häuser ins Museumsdorf kamen und ob die Strohdächer auch wirklich wasserdicht sind.

Die Museumsbegleiterinnen entführen ihre Zuhörerinnen und Zuhörer in den oberschwäbischen Dorfalltag von damals und schildern, wie die Menschen früher gelebt und gearbeitet haben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren beispielsweise, was es mit dem „Vorgänger des Finanzamts“ auf sich hat, was es bedeutet, „einen Zahn zuzulegen“ oder wie es ein Schwabenkind zum Großhofbesitzer brachte.

Die Führungen dauern etwa eine Stunde und sind kostenlos. Es wird lediglich der Museumseintritt fällig. Der Treffpunkt für die Führungen ist an der Museumskasse.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kurs „Wühlmäuse wirksam bekämpfen“ im Museumsdorf

Wie Hobbygärtner effektiv und umweltschonend Wühlmäuse bekämpfen können, zeigt Diplom-Ingenieur Alexander Ego bei dem Kurs „Wühlmäuse wirksam bekämpfen“. Der Kurs findet am Freitag, 22. September, um 14 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Wühlmäuse fressen die Wurzeln oder die Rinde vor allem bei jungen Obstbäumen ab und richten dadurch starke Schäden an. Die fachgerechte Bekämpfung von Wühlmausschäden ist eine der wichtigsten Maßnahmen zur Erhaltung des Streuobstbaus. Der Kurs mit Alexander Ego von der Obst- und Gartenbauakademie Biberach beginnt um 14 und endet gegen 17 Uhr.

Der Fachmann zeigt, woran man die Schädlinge erkennt und wie sie am besten mit der Bayerischen Drahtfalle zu fangen sind. Die Fallen sind immer noch die sicherste Art der Wühlmausbekämpfung, da sich der Erfolg unmittelbar überprüfen lässt. Zudem wird die Natur nicht mit Giftstoffen belastet, und auch die natürlichen Feinde der Wühlmäuse - Mauswiesel, Iltis, Raubvögel und Katzen - werden nicht ebenfalls vergiftet, wenn sie den Kadaver fressen. Treffpunkt für das Seminar ist an der Museumskasse. Die Kursgebühr beträgt drei Euro.



Alexander Ego gibt hilfreiche Tipps, wie Wühlmäuse im Garten bekämpft werden können. Bild: Landratsamt

Das Landratsamt - Biberacher Ernährungsakademie informiert: Einfach gut - Glutenfrei Kochen und Backen

Ein Teil der Bevölkerung muss auf glutenhaltige Lebensmittel verzichten. Das stellt gewisse Herausforderungen an die Zubereitung der Speisen. Am besten gelingt eine glutenfreie Küche, wenn man möglichst viel selbst kocht und backt. Das Umdenken fängt da an, wo Mehle eingesetzt werden. Brauchbare Alternativen sind Pseudogetreide, aber auch Vertreter anderer Lebensmittelgruppen wie Hülsenfrüchte. Die Biberacher Ernährungsakademie, mit der BEA-Referentin Renate Haberbosch, möchte in einem Workshop aufzeigen wie es gelingen kann, einfache, schmackhafte Gerichte zuzubereiten. Inhalte sind unter anderem Wissenswerte über Pseudogetreide, selbst hergestellte Mehlmischungen, Bindemittel usw.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 21.09.2023 von 17 Uhr bis 20 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauserstraße 36 statt.

Die Kosten für den Workshop betragen 15,00 Euro.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter.

Eine Anmeldung ist online unter

www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich.



Das Landratsamt informiert:

Die Biberacher Ernährungsakademie bietet einen 2-teiligen Männer-Grundkochkurs an

Der 2-teilige Kochkurs mit der Referentin und Meisterin der Hauswirtschaft Daniela Winter findet am Freitag, 22. September 2023 und am Freitag, 29. September 2023 jeweils von 18:00 Uhr - 22:00 Uhr in der Schulküche der Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die Kosten für beide Abende betragen 40 Euro.

Die Teilnehmenden erlernen Grundtechniken für die Zubereitung von einfachen und zugleich leckeren Gerichten. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter.

Eine Anmeldung ist online unter

www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich.

Das Kreisjugendamt informiert:

Ehrenamtliche Vormünder gesucht - Informationsveranstaltung am Donnerstag, 21. September

Das Jugendamt Biberach sucht ehrenamtliche Vormünder/Pfleger für Minderjährige. Hierzu findet am Donnerstag, 21. September 2023 im Landratsamt, Rollinstraße 18, Raum W0.25 um 18 Uhr ein Informationsabend für Interessenten statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wenn Eltern aufgrund von Krankheit, Erziehungsunfähigkeit oder Tod die elterliche Sorge nicht wahrnehmen können, bestellt das Familiengericht für den Minderjährigen einen Vormund oder Pfleger. Auch für minderjährige Ausländer, die ohne Elternteil nach Deutschland einreisen, wird ein Vormund bestimmt.

Der Vormund/Pfleger ist rechtlicher Interessenvertreter des jungen Menschen und wird vom Familiengericht beaufsichtigt. Vormünder oder Pfleger halten Kontakt zwischen dem jungen Menschen, den Pflegeeltern beziehungsweise den Einrichtungen, Schulen, Ärzten, dem Jugendamt und anderen Behörden und Beteiligten. Sie vertreten den jungen Menschen im Asylverfahren, wirken bei der Hilfeplanung des Jugendamtes mit, regeln schulische Angelegenheiten, entwickeln eine berufliche Perspektive und helfen bei anderen persönlichen Problemen weiter. Eine Aufnahme des Mündels im eigenen Haushalt ist damit nicht verbunden. Besondere rechtliche oder pädagogische Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Das Kreisjugendamt wird die Interessenten entsprechend schulen und auch während der bestehenden Vormundschaft beraten und unterstützen.

Weitere Fragen vorab beantworten Eva Rechsteiner, Telefon 07351 52-6368 und Peter Werner, Telefon 07351 52-6286.

Kinder- und Jugendchorförderung des Landkreises Biberach Chorleiter-Workshop in der Landesakademie für die musizierende Jugend in Ochsenhausen

Im Rahmen der Kinder- und Jugendchorförderung des Landkreises findet am **Samstag, 21. Oktober** ein Chorleiter-Workshop in der Landesakademie für die musizierende Jugend in Ochsenhausen statt. Der Kurs mit Dozentin Christine Wetzel beginnt um 9 Uhr und endet um 16 Uhr und ist auch für Neueinsteiger geeignet. Der Landkreis übernimmt die Kosten (Kursgebühren und Verpflegung) für diesen Workshop. **Anmeldeschluss** ist der Montag, 25. September 2023.

Anmeldungen nimmt die Organisatorin Birgit Barth per E-Mail an Barth.Birgit@t-online.de entgegen. Birgit Barth steht auch für Fragen gerne zur Verfügung.

Der Landkreis unterstützt bereits seit über 40 Jahren die Kinder-, Schüler- und Jugendchöre im Landkreis. Dabei arbeitet er mit Vereinen, Kirchen und Schulen zusammen.

Polizeipräsidium Ulm

Nacht der Bewerber 13.10.23

Am Freitag, 13.10.2023, von 17.00 Uhr - 21.00 Uhr, findet beim Polizeipräsidium Ulm, 89073 Ulm, Münsterplatz 47, die „Nacht der Bewerber“ statt.

Entdecke den Polizeiberuf hautnah in der Nacht der Bewerber. karriere-polizei-bw.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Regionalzentrum Ulm

Einladung am 26.09.2023 zur Informationsveranstaltung Selbständig? - Richtig und gut rentenversichert!

Selbständig oder Scheinselbständig?

Wie sich Existenzgründer absichern sollten?

Wer muss oder kann Beiträge zahlen?

Welche Fristen sind zu beachten?

Unsere Leistungen - ohne Risikoausschluss bzw. -zuschlag

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in all-gemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 26.09.2023, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, **Anmeldungen sind bis spätestens 22.09.2023** erforderlich unter

Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193,

E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

Energieagentur Ravensburg

Novelle zum Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Mit dem Gesetz für Erneuerbares Heizen (Gebäudeenergiegesetz - GEG) leitet Deutschland die Energiewende im Gebäudebereich ein, um den Klimaschutz zu stärken, die Abhängigkeit vom Import fossiler Energien zu verringern und Verbraucherinnen und Verbraucher vor Preissprüngen bei Öl und Gas zu schützen.

Auf der Internetseite des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz finden Sie aktuelle Informationen zur Novelle des GEG Gebäudeenergiegesetz, welches ab 1. Januar 2024 gilt.

<https://www.energiewechsel.de/KAENEFF/Redaktion/DE/Dossier/geg-gesetz-fuer-erneuerbares-heizen.html>

In den nächsten Monaten wird die Energieagentur außerdem auf ihrer Internetseite über die Details informieren.

<https://www.energieagentur-ravensburg.de/energieagentur/aktuelles.html>

DGB lädt zum Umweltag ein:

Verkehrskonzept und ÖPNV im ländlichen Raum

Unter dem Titel „Verkehrskonzept und ÖPNV im ländlichen Raum, oder Wo kann ich hier das 49-Euro-Ticket überhaupt nutzen?“ lädt der DGB Biberach wieder zu einem Umweltag ein.

Geplant sind Inputs von Herrn Peter Hirsch, Leiter des Verkehrsamtes des Landratsamts, Herrn Michael Blumenschein vom Fahrgastverband ProBahn, Herrn Matthias Lieb, Vorsitzender des VCD Bawü und Herrn Herbert Kasperek mit den Forderungen des DGB.

Der Umweltag findet statt am **Samstag, den 23. September um 10.30 Uhr im Foyer des Museum Biberach**, Museumstr. 8, in Biberach.

Neben Information und Diskussion gibt es auch Getränke und Snacks. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, der Eintritt ist frei.

Es wird aber zur besseren Planung um **Anmeldung** gebeten unter 0731-602709952 oder ulm@dgb.de **bis zum 20. September**.

Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)

Mit Prävention sicher und gesund ins neue Schuljahr starten Schülerinnen und Schüler sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert

Die Sommerferien sind vorbei - für rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg startet das neue Schuljahr. Die UKBW ist seit über 50 Jahren eine kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit der Schülerinnen und Schüler geht. Neben baulichen Maßnahmen und altersgerechtem Sportunterricht sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine bessere Lernumgebung im Schulalltag.



Es geht wieder los: Schülerinnen und Schüler packen den Schulranzen und machen sich auf den Weg in die Schule. Bereits mit dem Schritt vor die Haustür besteht der gesetzliche Versicherungsschutz. Dabei ist es egal, ob Kinder und Jugendliche den Schulweg zu Fuß bestreiten oder sich für Fahrrad, Bus und Bahn entscheiden. Dieser Schutz setzt sich auch während des Unterrichts, in der Sporthalle, im Pausenhof oder beim Klassenausflug fort. Die UKBW verfolgt ihren gesetzlichen Auftrag und versichert alle Schulkinder bei Unfällen kostenfrei.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten und unfallfreien Start ins neue Schuljahr. Die Sicherheit und Gesundheit der Kinder in Baden-Württemberg liegt uns sehr am Herzen. Prävention ist ein wichtiger Baustein zur Vermeidung von Schulunfällen. Hier unterstützen wir mit verschiedenen Angeboten. Ganz neu ist die Onlineplattform Schulwegtrainer.de. Hier werden Verkehrssicherheit und Verhaltensregeln zielgruppengerecht und spielerisch vermittelt!“

Gesund und sicher in der Schule - UKBW-Angebote

Damit es erst gar nicht zu einem Unfall kommt, bietet die UKBW zahlreiche Präventionsangebote an:

- **Online-Plattform www.schulwegtrainer.de:** der digitale Schulwegtrainer der UKBW und der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg. Die Online-Anwendung zeigt zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln im Straßenverkehr auf. Videoclips und Spiele runden das Angebot ab.
- **Tag der Schülersicherheit:** Jedes Jahr zeichnet die UKBW zehn wegweisende Projekte an Schulen aus, die sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern für mehr Sicherheit und Gesundheit in der Schule und auf dem Schulweg einsetzen. Informationen unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>
- **„Internationale Verkehrssicherheitstage“** im Ravensburger Spieleland: Alle Schulanfänger sind am 23. bis 24. September 2023 zu den Internationalen Verkehrssicherheitstagen eingeladen, um gemeinsam mit der UKBW bei vielen Mitmachaktionen den Schulweg zu trainieren.
- **Seminare der UKBW Akademie:** Für Lehrkräfte gibt es ein vielfältiges Seminarangebot. Alle Informationen unter <https://akademie.ukbw.de>
- **Vor-Ort Besuche an den Schulen:** Fachexpertinnen und Fachexperten der UKBW besichtigen Schulen und beraten diese im Hinblick auf eine sichere und gesunde Lernumgebung.

Leistungen für den Fall der Fälle

Und falls es doch zu einem Unfall kommen sollte, umfassen die Leistungen der UKBW unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.

Weitere Informationen zum Thema Prävention und Versicherungsschutz in Schulen gibt es unter

<https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>

Agentur für Arbeit Ulm

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“

„Viele Wege führen nach Rom“ - über den „Traumjob“ und die Vielfalt der Berufswelt

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 20. September einen Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Viele Wege führen nach Rom“ - über den „Traumjob“ und die Vielfalt der Berufswelt.

Die Arbeits- und Berufswelt ist vielfältig und viele junge Menschen und deren Eltern stellen sich die Fragen: Weiter zur Schule gehen oder eine Ausbildung machen?

Die Referenten plädieren dafür, die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten zu erkennen und im Berufswahlprozess nach Neigung und Eignung vorzugehen. Denn der „Traumjob“ kommt nicht von allein und zumeist nicht sofort. Aber „viele Wege führen nach

Rom“, wie ein altes Sprichwort sagt. Wichtig ist, seinen Weg zu finden (und nicht den anderer). Die einstündige Veranstaltung beginnt um 15 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenz-portal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Regierungspräsidium Tübingen

Die Schulen im Regierungsbezirk Tübingen sind bereit für das neue Schuljahr

Die Lehrerversorgung und die Eingliederung zugewanderter bzw. geflüchteter Schülerinnen und Schüler in die Regelklassen fordern diesmal besonders heraus Schülerzahlen in den Grundschulen mit deutlichem Anstieg Lehrereinstellung zum Schuljahr 2023/24. Der Bedarf an Lehrerinnen und Lehrern ist groß. Das Bemühen geeignetes Lehrpersonal zu finden und einzustellen ebenfalls. Das Maßnahmenpaket der Landesregierung zur Lehrkräftegewinnung greift auch im Regierungsbezirk Tübingen. Insbesondere die Bereitschaft der Lehrkräfte zur Verlängerung der Dienstzeit, zur Unterstützung im Ruhestand und zur Erhöhung der Teilzeit trägt auch im neuen Schuljahr dazu bei, das hohe Niveau der Neueinstellungen mit einem Umfang von 722 Deputaten (Vorjahr 724) zu halten. Der Direkteinstieg ins Lehramt ermöglicht geeigneten Personen ohne grundständige Lehrausbildung eine Beschäftigung im Lehrberuf. Die Ausweitung des Direkteinstiegs auf Grundschulen und die Sekundarstufe 1 (Klassen 5 - 10) trägt bereits im kommenden Schuljahr zur Gewinnung weiterer Lehrkräfte bei. Zum Start dieser Maßnahme wurden im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt 21 schulbezogene Stellen ausgeschrieben. Die Ausschreibung stößt auf großes Interesse.

Hinzu kommt eine steigende Zahl an Lehrkräften, deren ausländische Lehrbefähigung anerkannt wurde. Hier konnte das Regierungspräsidium Tübingen im Rahmen seiner landesweiten Zuständigkeit in diesem Jahr bereits 41 (Vorjahr 36) Anerkennungen aussprechen, die meisten davon für den Bereich der Sekundarstufe 1, so dass die Unterrichtsversorgung in diesem Bereich davon profitiert.

Insgesamt konnte im Bereich der öffentlichen Grundschulen und Primarstufen an Gemeinschaftsschulen 214 (Vorjahr 190) Deputate vergeben werden, an Haupt- und Werkrealschulen sowie an Gemeinschaftsschulen (Sekundarstufe) 118 (Vorjahr 146), an Realschulen 46 (Vorjahr 55), an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 74 (Vorjahr 93) und an Gymnasien 111 (Vorjahr 64). An den Beruflichen Schulen wurden 159 (Vorjahr 176) Deputate vergeben.

Die Unterrichtsversorgung ist je nach Region und Schulamt differenziert zu betrachten. Nach wie vor beliebt bei Bewerberinnen und Bewerbern sind die Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Tübingen. In den übrigen Landkreisen im Regierungsbezirk gestaltet sich die Versorgung der Schulen schwieriger. Insbesondere im ländlichen Raum in den Landkreisen Zollernalb, Alb-Donau und Reutlingen wird es zunehmend schwieriger, die Schulen ausreichend mit Lehrkräften zu versorgen.

Im Bereich der Grundschulen konnten im Gegensatz zum Vorjahr alle zur Verfügung stehenden Stellen für wissenschaftliche Lehrkräfte besetzt werden.

Im Bereich der Sekundarstufe 1 wird im kommenden Schuljahr trotz aller Bemühungen mit Engpässen zu rechnen sein. Wegen des angespannten Arbeitsmarktes für Lehrkräfte bleibt die Versorgung der Schulen in diesem Bereich eine große Herausforderung. Im gymnasialen Bereich konnten zum Schuljahr 2023/24 Lehrkräfte im Umfang von 111 Deputaten neu eingestellt werden. Damit ist die Zahl der Einstellungen fast doppelt so hoch wie im Vorjahr (64). Die Unterrichtsversorgung an den allgemein bildenden Gymnasien im Regierungsbezirk ist auch im kommenden Schuljahr gut, auch wenn weiterhin fachspezifische Mängel in den Fächern Bildende



Kunst und Physik sowie kleinere fachspezifische Engpässe in den Fächern Mathematik und Chemie bestehen.

Für die Beruflichen Schulen wurden im Regierungsbezirk Tübingen bislang Lehrkräfte im Umfang von 159 Deputaten (Vorjahr 176) eingestellt.

Fachspezifische Mängel bestehen aufgrund von Bewerbermangel weiterhin im Bereich der Sozialpädagogik, in Pflege und Gesundheit, aber auch zunehmend in allgemeinbildenden Fächern. Die Lehrereinstellung läuft bis Ende September weiter und es wird mit Hochdruck daran gearbeitet, weitere Lehrkräfte zu gewinnen oder Bestandslehrkräfte zur Deputatsaufstockung zu ermuntern um die Zahl der noch unbesetzten Stellen zu reduzieren.

Erwartete Schülerzahlentwicklung zum Schuljahr 2023/24

Im Schuljahr 2023/24 werden an den öffentlichen Schulen im Regierungsbezirk Tübingen voraussichtlich 229.244 Schülerinnen und Schüler von 19.971 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Das ist das Ergebnis einer Abfrage bei den Schulen und Schulbehörden im Regierungsbezirk Tübingen. In den Grundschulen werden 68.701 Schüler erwartet (Vorjahr: 63.151), in den Werkreal- und Hauptschulen 7.037 (Vorjahr: 6.890), in den Realschulen 31.031 (Vorjahr: 29.942), in den Gemeinschaftsschulen 19.212 (Vorjahr: 18.427), in den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 5.461 (Vorjahr: 5.697) und an den allgemeinbildenden Gymnasien 42.402 (Vorjahr: 43.563). An den Beruflichen Schulen im Regierungsbezirk rechnet das Regierungspräsidium Tübingen mit 55.400 Schülerinnen und Schülern (Vorjahr: 55.699). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen Anstieg der Gesamt-schülerzahl um 2,6 %. In den Grundschulen ist die Schülerzahl um 8,8 % gestiegen. Die Zahl der Erstklässler wächst um 9,6 % auf 17.249 (Vorjahr: 15.731). Bei den weiterführenden Schulen legen insbesondere die noch im Aufbau befindlichen Gemeinschaftsschulen um 4,3 % und die Realschulen um 3,6 % zu. Die Schülerzahlen an den Beruflichen Schulen (-0,5 %), an den Allgemeinbildenden Gymnasien (-2,7 %) und an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (-4,1 %) sind rückläufig. Es ist damit zu rechnen, dass sich bis zur statistischen Erhebung Ende Oktober noch Änderungen ergeben werden.

Beschulung ukrainischer Kinder und Jugendlicher

Eine besondere Herausforderung für die Schulen und die Schulverwaltung stellt weiterhin die Eingliederung zugewanderter bzw. geflüchteter Schülerinnen und Schüler in die Regelklassen dar. Aufgrund des Ukrainekriegs sind im Schuljahr 2021/22 besonders viele Schülerinnen und Schüler ohne bzw. mit eingeschränkten Deutschkenntnissen nach Baden-Württemberg gekommen. 46 % von Ihnen haben ihre Deutschkenntnisse so verbessern können, dass der Wechsel aus einer Vorbereitungsklasse (Sprachförderung) in eine Regelklasse möglich geworden ist.

Im Juli 2023 waren 6.777 Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine an den allgemeinbildenden Schulen angemeldet. 3.635 von ihnen wurden in einer Vorbereitungsklasse (Sprachförderung) geführt, 3.132 in einer Regelklasse. Darüber hinaus sind noch 309 ukrainischstämmige Schülerinnen und Schüler an Beruflichen Schulen angemeldet.

Im Bereich der Beruflichen Schulen startet im kommenden Schuljahr eine Erweiterung des Vorbereitungsjahrs „Schule und Beruf“ (VABO), die eine bessere soziale und berufliche Integration ermöglichen soll und zugleich die Chance gibt, auf die unterschiedlichen Bildungsniveaus junger Geflüchteter einzugehen. Der Unterricht kann entsprechend den Erfordernissen im Verlauf des Schuljahres in den Fächern flexibel angeboten werden, beispielsweise durch eine erhöhte Anzahl an Unterrichtsstunden im Fach Deutsch zu Beginn des Schuljahres oder durch eine Ausweitung des Unterrichts mit Bezug zu lebensweltbezogenen Kompetenzen. Durch Praktika ist es für Geflüchtete mit unterschiedlichen Vorerfahrungen möglich, Erfahrungen in der beruflichen Praxis zu sammeln und damit die Chancen auf den Erhalt eines Ausbildungsplatzes zu verbessern.

Für das neue Schuljahr konnten bereits mit 313 Lehrkräften Verträge über eine Unterrichtstätigkeit in einer Vorbereitungsklasse (Sprachförderung) abgeschlossen werden.

Ziel- und Leistungsvereinbarungen als Bausteine des Qualitätsentwicklungsprozesses der Schulen

Das Qualitätsentwicklungskonzept des Landes Baden-Württemberg für seine Schulen beschreibt eine datengestützte Qualitätsentwicklung als zentrale Aufgabe und Auftrag für alle Schulen. Auf der Grundlage verlässlicher Daten sollen diese in Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung zielgerichtet, systematisch und effektiv handeln. Ziel- und Leistungsvereinbarungen der Schulen mit ihrer jeweils vorgesetzten Behörde sowie Statusgespräche dienen dabei der systematischen Steuerung der Entwicklungsprozesse im Sinne der bildungspolitischen Schwerpunkte des Landes und der damit verbundenen bestmöglichen Förderung der Schülerinnen und Schüler.

Im Bereich der Beruflichen Schulen ist die datengestützte Qualitätsentwicklung funktional im Konzept Operativ Eigenständige Schule (OES) verankert. So ist die Stärkung der schulischen Eigenständigkeit ist mit der systematisch angelegten Weiterentwicklung der Schul- und Unterrichtsqualität durchgängig verbunden. Mit der Ziel- und Leistungsvereinbarung (ZLV) und den Statusgesprächen wird der bisherige Prozess von Zielvereinbarung und Bilanzgesprächen nun weiterentwickelt. Wertvolle Erfahrungen und Erkenntnisse zur Ausgestaltung des neuen Ziel- und Leistungsvereinbarungsprozesses konnten innerhalb der letzten zwei Jahre mit Projektschulen - im Regierungsbezirk Tübingen die Matthias-Erzberger-Schule in Biberach, die Gewerbliche Schule in Münsingen und die Georg-Goldstein-Schule in Bad Urach - gewonnen werden.

Aus dieser Entwicklung heraus wird ab dem Schuljahr 2023/24 in einem auf fünf Jahre angelegten Regelprozess mit allen Beruflichen Schulen im Regierungsbezirk Tübingen eine Ziel- und Leistungsvereinbarung erarbeitet und diese mit der Schulaufsichtsbehörde abgeschlossen. In darauffolgenden, jährlichen Statusgesprächen betrachten Schule und Schulaufsicht anhand der in der Ziel- und Leistungsvereinbarung vereinbarten Eckpunkte und eventuell weiterer Erkenntnisse den systematischen Entwicklungsfortschritt. Soweit sich dabei Änderungsbedarfe für die Ziel- und Leistungsvereinbarung ergeben, werden diese in die Vereinbarung aufgenommen.

Aus dem Kreis der Gymnasien im Regierungsbezirk, deren Schulleitungen signalisiert hatten, dass sie zeitnah in den Prozess einer Ziel- und Leistungsvereinbarung mit dem Regierungspräsidium eintreten wollen, wurden 25 Schulen für einen ersten Durchgang im Schuljahr 2023/24 ausgewählt. Deren Zielvereinbarungspraxis wird die Erfahrungen mit Zielvereinbarungsprozessen, die im Rahmen eines Pilotprojekts mit den Gymnasien Ehingen (Zielvereinbarung zur Förderung der Motivation in der Pubertät) und Ochsenhausen (Zielvereinbarung zur Verwirklichung von Bildungsgerechtigkeit durch Begabtenförderung wie Förderkonzepte für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund) gesammelt wurden, verbreitern und vertiefen.

Die Staatlichen Schulämter beginnen im neuen Schuljahr zusammen mit den Grundschulen, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Gemeinschaftsschulen und Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit dem Qualitätsentwicklungsprozess. Voraussichtlich werden im Anschluss an die Statusgespräche, die im ersten Halbjahr stattfinden werden, rund 150 Schulen in den von Prozess der Ziel- und Leistungsvereinbarung starten.

Caritas-Biberach-Saulgau

Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach organisiert 19. Fachtag Demenz: „Wege aus der Verwirrtheit - Angehörige als Orientierungshilfe“

Aus Anlass des Welt-Alzheimer-Tages findet am Freitag, den 29. September 2023 der 19. Fachtag Demenz im Landratsamt Biberach statt. Von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr wird für Betroffene, Angehörige und am Thema Demenz Interessierte ein informatives Programm angeboten. Zu Gast ist Dr. Simone Brefka, Ärztin an der Agaplesion-Bethesda Klinik Ulm. Sie gibt Einblicke, wie man einem Delir (Verwirrheitszustand) vorbeugen, wie man es erkennen und behandeln kann. Organisiert wird der Fachtag vom



Netzwerk Demenz, in dem sich viele Partner aus dem Gesundheits- und Pflegebereich gemeinsam mit dem Landratsamt um die Versorgung an demenzerkrankter Menschen und deren Angehörigen kümmern.

Nach einer musikalischen Einstimmung, geht es im diesjährigen Fachvortrag von Dr. Simone Brefka konkret darum, was Angehörige tun können, wenn ein älterer Mensch in eine Einrichtung kommt oder diese verlässt. Der Übergang in eine andere Einrichtung kann häufig zu Verwirrtheit und zu Orientierungsproblemen bei älteren Menschen führen und eine Demenz zum Vorschein bringen bzw. eine bereits diagnostizierte Demenz verstärken. Das 8-Punkte-Programm der TRADE (Transport und Delir) Studie des Agaplesion-Bethesda Klinik Ulm und der Uni Ulm zeigt Inhalte und Erfahrungen auf, wie man dem Delir (Verwirrheitszustand) entgegenwirken kann.

Im Anschluss an den Fachvortrag werden drei verschiedene Workshops mit den Fragestellungen: „Wie unterstützen die Krankenhauslotsen an der Sana Klinik Biberach?“, „Warum ist der Notfall- und Überleitungsbogen so wichtig?“, „Wie können Angehörige beim Übergang in andere Einrichtungen unterstützen?“.

Im Foyer des Landratsamtes zeigen darüber hinaus ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfeanbieter im Bereich Pflege, Betreuung, Versorgung und Beratung aus dem Landkreis Biberach ihre Unterstützungsleistungen an Infoständen auf. Über Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren, kann man sich auch informieren. Eingeladen sind Betroffene, Angehörige, freiwillig Engagierte und Fachkräfte. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen von Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau (07351 8095-190, wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de) oder www.netzwerk-demenz-bc.de.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Die Reform des Betreuungsrechts zum Jahresbeginn hat auch Auswirkungen auf die jährliche Berichtspflicht mit sich gebracht. Sowohl für den Bericht über die persönlichen Verhältnisse der betreuten Person, als auch im Hinblick über die Vermögensauskunft gibt es Veränderungen. Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es deshalb am **Dienstag, 26. September 2023, um 19 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung. Herr Rainer Freitag vom Betreuungsgericht am Amtsgericht Biberach informiert über die neuen Erfordernisse und beantwortet Fragen. Die Veranstaltung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 21. September 2023 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

Familien-Bildungsstätte Biberach

„**FRAUEN UNTERWEGS**“ - Spirituelle Wanderung für Frauen
„In Freiheit unterwegs sein...“

Im Rahmen des ökumenischen Projekts „Frauen unterwegs“ bieten am Freitag, 22. September, 17 - ca. 20 Uhr die Familien-Bildungsstätte Biberach, das Evangelische Bildungswerk Oberschwaben, die Katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Bad Saulgau e.V., die Bezirksarbeitskreise Evangelischer Frauen Biberach und Ravensburg eine spirituelle Wanderung für Frauen an unter dem Motto „In Freiheit unterwegs sein...“. Die Kooperationspartnerinnen laden ein, am späten Nachmittag einen gemeinsamen Weg entlang der Iller und dem angrenzenden ursprünglichen Auwald zu gehen. An verschiedenen Stationen wird Halt gemacht und man kann sich dabei von spirituellen Impulsen und Gedanken inspirieren lassen.

An einer schönen Aussichtsstelle besteht die Möglichkeit gemeinsam zu picknicken. Eine Kleinigkeit zu essen und zu trinken muss selbst mitgebracht werden, eventuell ein Sitzkissen. Festes Schuhwerk ist erforderlich, da die Strecke Waldpfade und einen kurzen steilen Anstieg beinhaltet. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Der Treffpunkt ist in Dietenheim Ortsteil Regglisweiler, Parkplatz direkt hinter Ortschild (südlich) von Die-

tenheim herkommend, entlang der Straße L 260, parallel zur Iller, unterhalb Kloster Brandenburg.

Eine Anmeldung ist unter info@fbs-biberach.de oder Tel. 07351 - 75688 erwünscht. Kurzentschlossene sind auch herzlich willkommen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fbs-biberach.de

AOK Baden-Württemberg

ADHS - Chaos im Kopf

Steigende Behandlungszahlen im Landkreis Biberach

Wenn Unaufmerksamkeit, Hyperaktivität und Impulsivität in verschiedenen Lebenssituationen zu deutlichen Beeinträchtigungen führen, kann eine Aufmerksamkeitsdefizit- und Hyperaktivitätsstörung (ADHS) vorliegen. Im Kindesalter führt nicht-diagnostizierte ADHS vor allem zu Lernproblemen in der Schule. Als Erwachsene haben Betroffene hauptsächlich Schwierigkeiten im Beruf und in Beziehungen.

Laut einer AOK-Auswertung ist die landesweite Zahl der Behandlungsfälle in den Jahren 2017 bis 2021 um jährlich rund fünf Prozent gestiegen. Auch im Landkreis Biberach erhöhten sich die Behandlungszahlen im selben Zeitraum pro Jahr um durchschnittlich 5,58 Prozent, von 466 auf 574. Für das Jahr 2021 machen ungefähr 1/3 der Behandlungszahlen Jugendliche im Alter zwischen zehn und 14 Jahren aus. Jungen sind im Verhältnis 3:1 deutlich häufiger betroffen als Mädchen.

„Um von einer ADHS sprechen zu können, müssen Symptome bereits im Kindesalter vorliegen. Häufig besteht die Störung auch bis ins Erwachsenenalter fort“, sagt Dr. Alexandra Isaksson, Fachärztin für Psychiatrie bei der AOK Baden-Württemberg. Entsprechend häufiger wird ADHS im Kindesalter diagnostiziert. „Die Prävalenz wird im Kindes- und Jugendalter auf etwa fünf Prozent geschätzt und ist eine der häufigsten Störungen in dieser Altersgruppe. Die Häufigkeit im Erwachsenenalter wird mit etwa 2,5 Prozent niedriger angegeben. Hier ist die Symptomatik meist etwas geringer ausgeprägt, führt aber in vielen Fällen weiterhin zu einem starken Leidensdruck.“

Betroffene einer ADHS sind in ihrem Alltag deutlich beeinträchtigt. „In der Schule haben sie beispielsweise häufig Schwierigkeiten, wegen einer verstärkten Ablenkbarkeit dem Unterricht zu folgen. Besonders schwer fällt es Erkrankten, die Aufmerksamkeit bei unliebsamen Themen wie etwa Hausaufgaben aufrechtzuerhalten“, erklärt die Fachärztin. Hyperaktivität kann sich in einer motorischen Unruhe zeigen, die längeres Stillsitzen erschwert. Impulsivität äußert sich oftmals darin, dass Betroffene mit Antworten herausplatzen, unangebracht viel reden sowie andere beim Sprechen unterbrechen.

Eine ADHS im Kindes- und Jugendalter geht häufig mit Störungen des Sozialverhaltens, Lernstörungen und Angststörungen einher. Im Erwachsenenalter treten vermehrt Suchtprobleme und depressive Störungen auf. Erwachsene Betroffene neigen zu unüberlegten Handlungen und zeigen zudem oft ein erhöhtes Risikoverhalten.

Die Auslöser von ADHS sind vielfältig und wissenschaftlich nicht vollständig geklärt. Es wird von komplexen Wechselwirkungen von genetischen und Umweltfaktoren ausgegangen. „Zu einem großen Teil ist ADHS erblich bedingt und wird mit einem gestörten Dopamin-Stoffwechsel in Verbindung gebracht“, so die Ärztin. Für die Diagnostik werden standardisierte Fragebögen und Interviews verwendet. In manchen Fällen wird auch eine neuropsychologische Leistungstestung durchgeführt.

Für die Behandlung stehen sowohl psychosoziale als auch pharmakologische Therapien zur Verfügung. Basierend auf einer umfassenden Aufklärung über das individuelle Störungsbild wird ein persönlich zugeschnittener Behandlungsplan erstellt. „Kinder sollten vor allem psychosoziale Interventionen erhalten, um das Verständnis für die Störung sowie die Eltern-Kind-Interaktion zu verbessern“, sagt Dr. Isaksson. Ergänzend kann eine Verhaltenstherapie sinnvoll sein, etwa zur Förderung der Selbstmanagement-Fähigkeiten. Für Erwachsene besteht die Möglichkeit, in der kognitiven Verhaltenstherapie Strategien im Umgang mit der ADHS-Symptomatik zu erlernen. Manchmal reicht hier auch



schon die Diagnose als Erklärung für die Schwierigkeiten im Leben, ohne weitere Behandlung. Abhängig von der Schwere der Symptome und dem Alter des Betroffenen kann zusätzlich eine medikamentöse Behandlung in Betracht kommen.

Tipps und Hilfestellungen bieten der ADHS-Elterntainer und das Facharztprogramm Psychiatrie und Psychotherapie der AOK Baden-Württemberg. Mehr Informationen unter adhs.aok.de

Tag des Handwerks

am 16. September 2023 unter dem Motto „Wir machen, was unser Land ausmacht“

Ob beim Sanieren oder Neubau von Gebäuden, bei der Energie- und Mobilitätswende oder beim Klimaschutz: Gut 2.700 Betriebe, rund 16.500 Handwerkerinnen und Handwerker und mehr als 900 Azubis versorgen die Menschen im Landkreis Biberach tagtäglich mit verschiedensten Leistungen. Azubi, Geselle und Meister tragen mit ihrer Arbeit dazu bei, dass die 42 Städte und Gemeinden auf der Ostalb lebenswert, lebendig und attraktiv sind. Unter dem Motto „Wir machen, was unser Land ausmacht“, steht der 16. September ganz im Zeichen der über 130 verschiedenen Handwerksberufe: Der bundesweite Aktionstag macht deutlich, dass unsere Welt ohne unsere Handwerkerinnen und Handwerker eine andere wäre.

Sonstiges - Umlandgemeinden

KUNSTSCHALTER Schemmerhofen

Konzert Fessele, Knudsen, Streit 24.9.23

Joe Fessele & Band

„peace, please!“ Jazzmatinee mit dem Knudsen-Fessele-Streit-Trio supported by Peter Bette am Kontrabass.

Anderthalb Jahre KUNSTSCHALTER Schemmerhofen in Schemmerhofen: Wir feiern mit euch eine bewegte Zeit. Genießt tolle Musik mit Joe Fessele, Lea Knudsen, Norbert Streit, Peter Bette. „Make Jazz, not War“ auf unterhaltsam-kurzweilige Weise. Dazu gibt's Weißwurst-Frühstück und Fingerfood-Buffet.

Termin: Sonntag, 24.09.2023, ab 11 Uhr, Spendenempfehlung 25,- Euro.

Anmeldung: info@kunstschalter-schemmerhofen.de

INFO: KUNSTSCHALTER Schemmerhofen, Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerhofen. Kontakt und Anmeldung:

info@kunstschalter-schemmerhofen.de

Das Programm kann unter www.kunstschalter-schemmerhofen.de heruntergeladen und eingesehen werden.

Yin Yoga im Oktober

Yin Yoga am Vormittag - entspannt in den Tag

Yin Yoga ist ein ruhiger Yogastil, bei dem die - für jeden gut durchführbaren - Übungen über einen längeren Zeitraum gehalten werden, so dass der Körper sanft gedehnt wird. Yin Yoga hat zahlreiche positive Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele, erhöht die Flexibilität und die Mobilität und kann Stress reduzieren. Geleitet wird der Kurs von Heike Reyda, Yoga- und Pilateslehrerin. Auf 15 Teilnehmer*innen begrenzt

Anmeldung: info@yogaklangbiberach.de

10 Termine ab 09.10.23, montags 9:15 Uhr bis 10:15 Uhr

Kosten: 120 Euro

Ort: KUNSTSCHALTER Schemmerhofen, Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerhofen

Kulturförderverein Alberweiler

Einladung am Sonntag, 17.9., von 9 - 15 Uhr zum Hofflohmarkt mit rund 80 Ständen

Für das leibliche Wohl sowie für den Transfer zwischen Alberweiler und Grafenwald mit unserem Bulldogg-Zügle ist gesorgt. Wir freuen uns auf euch.

Wieland-Gesellschaft e.V.

Wieland und die Liebe

„Klementina von Porretta“: Dieses Schauspiel von Christoph Martin Wieland wird am Freitag, 22. September 2023, 19:30 Uhr, im Foyer des Museums Biberach aufgeführt. Dort findet am Sonntag, 24. September 2023, 18.30 Uhr eine zweite Aufführung statt. Eine Initiative der Wieland-Gesellschaft e.V.

Liebe - dieses Thema hat die Menschen seit jeher bewegt, hat sie glücklich oder auch unglücklich gemacht. So erlebte es Christoph Martin Wieland (1733 - 1813) in seinem nahen Umfeld und in seinem eigenen Leben. Und genau darum geht es ihm in seinem frühen Werk „Klementina von Porretta“ (1760).

Klementina, eine junge Frau aus aristokratischem Hause und bereits einem Grafen versprochen, verliebt sich in den Adelssohn Sir Grandison. Die junge Gräfin ist Katholikin, doch ihr Herz gehört dem protestantischen Adligen, ein in der damaligen Zeit scheinbar unüberwindlicher Konflikt.

Nicht aber für den Aufklärer Christoph Martin Wieland. Er bietet seinen Personen und dem Publikum eine vernünftige, geradezu moderne Lösung des Problems an und für das Paar ist ein happy end in Sicht. Klementina aber schlägt dieses nun greifbare, vermeintliche Glück aus und entscheidet sich für ihren ganz eigenen Weg.

Das Geschehen um die junge Heldin wird unter der Regie von Gunther Dahinten in dieser Aufführung dargestellt von: Petra Sontheimer, Thomas Büttner, Tobias Beck, Ulla Reeder, Hubert Stöferle, Martin Schäffer, Kurt Hardt, Dominik Kern, Barbara Leuchten und Gunther Dahinten. Und Martin Rösler bringt mit drei Tanzpaaren seiner Rokoko-Gruppe noch zusätzliches Zeitkolorit in das Bühnengeschehen.

Eine Kooperation von Wieland-Gesellschaft e.V. mit Dramatischem Verein Biberach und Rokoko-Gruppe Biberach

Der Vorverkauf hat bereits begonnen:

Museum Biberach & Stadtbuchhandlung.

Eintritt: 12,00 EUR, StudentInnen 5,00 EUR, SchülerInnen frei.

www.wieland-gesellschaft.de

Bachritterburg Kanzach

Nächster Familiennachmittag

Es gibt mal wieder ein volles Programm auf der Bachritterburg in Kanzach! Am Sonntag, den 17. September findet der nächste Familiensonntag mit öffentlichen Führungen um jeweils 12:30 Uhr und 15:30 Uhr und Bogenschießen statt. Der Eintritt ist frei.

Außerdem ist das Motto des Tages „Bienen und Insekten“. Passend dazu gibt es eine Bastelaktionen für Kinder. Für Input und viel Wissenswertes sorgen Werner Schad vom Biberacher Bezirks-Imkerverein mit einem Vortrag zu Bienen&Co sowie Rebekka Barth mit einer Biber-Spuren suchen auf dem Gelände rund um die Bachritterburg.

Bei so vielen Eindrücken wird man schnell hungrig, aber dafür ist gesorgt und die „Freunde der Bachritterburg“ sorgen für Verpflegung. Außerdem gibt es musikalische Unterhaltung der BigBand Memmingen.

So steht einem spannenden und unterhaltsamen Nachmittag nichts mehr im Wege.

Das Team der Bachritterburg freut sich auf Ihren Besuch!

Einladung zum 53. Kreiserntedankfest

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V., der LandFrauenverband und der Verband Kath. Landvolk laden am Sonntag, den 24. September 2023 zum gemeinsamen Kreiserntedankfest auf den Bussen die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Um 10.00 Uhr beginnt der feierliche Erntedank-Gottesdienst in der Bussenkirche, welcher Pfarrer Uwe Grau unter das Motto stellt: „Wasser - wertvoller als Gold?!“ Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor Offingen musikalisch umrahmt. Anschließend findet im Gasthaus Adler in Offingen ein Frühschoppen mit Mittagstisch statt.



Dort hält Frau Roswitha Geyer-Fäßler, Vizepräsidentin des Landesbauernverbands und Stellv. Kreisvorsitzende des Bauernverbands Allgäu-Oberschwaben e.V., das Hauptreferat. Erntedank ist jedes Jahr neu ein Aufruf an uns alle, sich mit dem Thema Aussaat und Ernte - Hunger und Überfluss - und Wertschätzung unserer Lebensmittel auseinanderzusetzen. Dies sind Themen die nicht nur die bäuerlichen Familien betreffen.

Bund für Umwelt und Naturschutz Biberach (BUND)

Herbst-Pflanzenbörse + Gartenflohmarkt

Eine große Vielfalt an Pflanzen kann auch in diesem Herbst am 23. September von 9 - 13 Uhr auf dem Viehmarktplatz in Biberach, auf der vom Bund für Umwelt und Naturschutz Biberach (BUND) organisierten Pflanzenbörse für kleines Geld erworben oder getauscht werden. Alle Garten- und Balkonliebhaber sind eingeladen, vorbeizukommen und sich das Angebot anzuschauen. Hier findet man noch viele alte Bauerngarten-Stauden wie Ehrenpreis, Rittersporn, Junkerlilie und vieles mehr. Jeder darf seine überschüssigen Pflanzen, die im eigenen Garten zu groß geworden sind, anbieten. Ein besonderer Vorteil der hier angebotenen Pflanzen ist ihre Regionalität. Was hier angebaut wurde, ist an unsere klimatischen Bedingungen weitestgehend angepasst und hat damit eine größere Robustheit gegenüber Krankheiten und Schädlingen.

Neben der Pflanzenbörse können auch Gartengeräte, Fachbücher, eben alle Dinge rund um den Garten, ihre Besitzer wechseln. Um Ressourcen zu schonen wird gebeten gebrauchte Tüten oder andere Transportmittel mitzubringen.

Weitere Pflanzenbörsen:

23. September, 9.30 - 11.30 Uhr in Schwendi auf dem Edeka-Parkplatz und am

30. September, 9.30 - 12 Uhr in Riedlingen vor der Stadthalle. Alle Hobbygärtner und -gärtnerinnen sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Standgebühren werden keine erhoben. Anmelden können Sie sich unter der Rufnummer: 07351-12204 oder 0178-9425659, BUND.Biberach@bund-bc.de, Ansprechpartnerin ist Susanne Bialluch.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

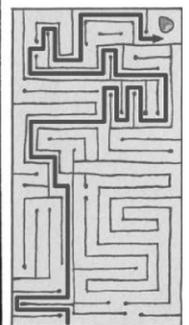
Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



Kannst du der Maus helfen, den Weg durch das Labyrinth zur Haselnuss zu finden?

Lösung:



Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.



Spenden unter: caritas-international.de
IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02



caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS



**Achtung!
Schule und
Kindergarten
haben wieder
begonnen**

GESCHÄFTSANZEIGEN

Unser Fabrik-Shop
ist ab Dienstag, 19. September 2023 wie folgt geöffnet:

**Dienstags, mittwochs, donnerstags
von 09:00 – 17:00 Uhr,
freitags von 09:00 – 13:30 Uhr durchgehend.**

Wir freuen uns auf Sie!

Baur Chocolat GmbH & Co. KG
Untere Stegwiesen 2 | 88447 Warthausen
Tel. 07351 1844-0 | www.baur-chocolat.de

Baur
CHOCOLAT

Feine Schokoladen
Edle Pralinen



Deutsches Rotes Kreuz

Sauberes Wasser.
Überlebenswichtig,
aber nicht selbstverständlich.

Ihre Spende hilft!
www.drk.de

Deutsches Rotes Kreuz e.V.
IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
BIC: BFSWDE33XXX

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 38/39



Mein Nahversorger
Frische vor Ort

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-0
Wir beraten Sie gerne!

**HELFEN SIE
MÄDCHEN, SICH
ZU ENTFALTEN.**

Mit einer Patenschaft
Mädchenrechte stärken.



Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Werden Sie Pat:in!
plan.de



PLAN
INTERNATIONAL

Gibt Kindern eine Chance

**DU FINDEST MICH
IM TIERHEIM**

TIERHEIME HELFEN.
HELFT TIERHEIMEN!




**DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND E.V.**

www.tierheime-helfen.de

IMMOBILIENMARKT



**Bezirksleiterin
Erika Schäfer**
Beratungsstelle
Biberach
07351/ 1523-15

Jetzt garantiert niedrige Zinsen für später sichern!

Unser bestes Rezept gegen steigende Bauzinsen: **LBS-Bausparen.**

UNTERRICHT

Suche Nachhilfe für meine Tochter in Mathematik (BSZ)
☎ 0172/1301641



WENN DIE WELT SCHLÄFT...



... verdienen Sie bereits Geld als Zusteller (m/w/d)

**in Warthausen,
Birkenhard, Aßmannshardt**

- Ihre Aufgabe:** - Versorgung der Leser/innen mit den neuesten Nachrichten
- Zustellung montags-samstags
- Ihr Profil:** - mindestens 18 Jahre alt
- gerne bei jedem Wetter draußen
- Wir bieten:** - einen Minijob oder Teilzeitstelle
- faire Bezahlung
- Vorteile eines großen Medienhauses

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



→ Einfach QR Code einscannen und bewerben

In unserem Fabrik-Shop ist die **Kassen-Stelle (w/m/d)**

ab sofort zu besetzen.

Arbeitszeiten: Di. – Do. 09:00 – 17:00 Uhr, Fr. 09:00 – 13:30 Uhr
Pausen nach Absprache.

Zuverlässigkeit und gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung.
(Teilzeit- oder Vollzeitstelle möglich.)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Baur Chocolat GmbH & Co. KG
Untere Stegwiesen 2
88447 Warthausen
Tel.: 07351/1844-0
E-Mail info@baur-chocolat.de
www.baur-chocolat.de



Bei Vetter gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

Elektroniker (m/w/d) Automatisierungstechnik

Ravensburg | Vollzeit | Job-ID: 42577

Sie sorgen für die Instandhaltung und Optimierung technischer Anlagen mit Steuerungssystemen sowie elektrotechnischer Gebäudeinstallationen.

Teamleiter (m/w/d) Verpackung/Konfektionierung

Ravensburg | Vollzeit | Job-ID: 38801

Sie führen und fördern unsere Mitarbeitenden im Bereich Verpackung, übernehmen die Kapazitäts- und Feinplanung unserer Produkte und wirken bei Prozessoptimierungen und der Qualitätssicherung mit.

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik

Ravensburg oder Langenargen | Vollzeit | Job-ID: 43086

Sie führen die Freigabeprüfungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln durch und halten dabei die regulatorischen Vorgaben ein.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld · Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Rufen Sie uns
gerne an: +49 751 3700 6322

Rely on us.

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



Steig bei uns ein!

Kompetenz, Nähe zum Menschen und Teamfähigkeit sind wichtige und gelebte Werte in unserem Unternehmen.

Zum nächstmöglichen Eintritt suchen wir:

Automobil-Verkäufer (m/w/d) 4-Tage-Woche

Assistent Abrechnung Aftersales (m/w/d) 15-20 Std.

Assistent Vertrieb (m/w/d) 15-20 Std.

Start September 2024

Ausbildung Automobil-Kaufmann (m/w/d)

Ausbildung KFZ-Mechatroniker (m/w/d)

Weitere Informationen erhalten Sie auf
www.autohaus-rapp.com/stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung gerne per E-mail
an gf@autohaus-rapp.com



Autohaus Rapp GmbH & Co. KG | Alte Biberacher Str. 50 | 88433 Schemmerhofen | Telefon 07356 9502 0 | www.autohaus-rapp.com

Job-Dating?
Persönlich in Unterstadion?

Läuft bei Leuze!

An alle Techniker, Elektroniker, Mechaniker
oder Schüler (m/w/d) mit Spaß an Technik:

Lernen Sie uns am **13. Oktober 2023 ab 14 Uhr**
bei einem Produktionsrundgang und Job-Dating
persönlich kennen.



Anmeldung über den QR-Code – Rückfragen
gerne an Harika.Yilmaz@leuze.com

leuze.com/karriere



Leuze

#TheSensorPeople

Die örtlichen Fachgeschäfte
bürgen für Qualität und Service